



Mod. 22-0 (ricalco) (1984) - C. 007503

AMMINISTRAZIONE P.T.

RICEVUTA

Accettazione delle raccomandate

Da compilarsi a cura del mittente (Si prega di scrivere a macchina o in stampatello)

Destinatario BUNDESARCHIV-MILITARARCHIV

Via Wiesentalstrasse n. 10

Località 7800 FREIBURG (C.A.P.) (Prov) Germania
Federale

Mittente Benzo Apollonio

Via Arctina n. 106

Località 50136 FIRENZE

Servizi accessori richiesti

Espresso Via aerea A. R.

Contrassegnare con Assegno L.

1-400

2550

Bollo (per l'accett. manuale)

N. Racc.

Tasse

Roma - I.P.Z.S. - P.V.

È vietato includere denaro e valori nelle raccomandate; l'Amministrazione non ne risponde.

u. d. d. d.

NDES ARCHIV - MILITÄRARCHIV

ie sental/strasse, 10

800 FREIBURG

Florenz, den 11. 10. 1986

Ar. A - 6992/Apollonio

Betrifft: Kriegstagebuch des XXII

gel. A. K. - September 1943 (Kolonien)

Kriegstagebuch des

OKdo - Heer, gr. E - September

1943 (Saloniki).

Verf. g. u. m. g. des OKW

OKdo, H. gr. E Ia 2050/43

gel. vom 11. 9. 43

(2)

Un'idea di un'occasione, tanto
per il sito, che della sua parte,
legata a un'idea di un'occasione
effettiva, da parte di.

Non è un'occasione, ma
un'occasione di un'occasione.

Un'occasione di un'occasione
di un'occasione di un'occasione.

Un'occasione di un'occasione
di un'occasione di un'occasione.

Un'occasione di un'occasione
di un'occasione di un'occasione.

Un'occasione di un'occasione
di un'occasione di un'occasione.

Un'occasione di un'occasione
di un'occasione di un'occasione.

alle parti ecc. lo stesso se con
suo che ecc. ecc. ecc. ecc. ecc.
qualche ecc. ecc. ecc. ecc. ecc.
ecc. ecc. ecc. ecc. ecc. ecc.

Con ~~se~~ ecc. ecc. ecc. ecc. ecc.
ecc. ecc. ecc. ecc. ecc. ecc.



Mod. 22-Q (ricalco) (1984) - C. 007503

AMMINISTRAZIONE P.T.

RICEVUTA

Accettazione delle raccomandate

Roma - I.P.Z.S. - P.V.

Da compilarsi a cura del mittente (Si prega di scrivere a macchina o in stampatello) "

Destinatario BUNDESARCHIV - MILITARARCHIV
 Via Wiesentalstrasse n. 10
 Località 7800 FREIBURG Germania federale (Prov.)
 (C.A.P.) (P.T.O.V.)

Mittente Gen. Renzo Apollonio
 Via Aretina n. 106
 Località 50136 FIRENZE

Servizi accessori Espresso Via aerea A. R.
 Richieste 1543 * 2550 FIRENZE
 Contrassegnare con Assegno L.

E' vietato includere denaro e valori nelle raccomandate; l'Amministrazione non ne risponde.

Bollo
(per l'accett.
manuale)

N. Racc.

Tasse

LUIGI FOSSATI
 VIA A. STRADELLA, 8
 20129 MILANO

Con molti auguri e un
 affettuoso saluto. Saro' a
 Louha e Auburg fino al
 7 o 8 gennaio. Affare di
 ritorno, mi riporto vivo. Con

care a lei e famiglia

Aut
 Luigi Fossati

Renzo Apollonio

"Lassa pur dir",

→ An das
BUNDESARCHIV - MILITAR ARCHIV
Wiesentalstraße, 10
7800 FREIBURG

Florenz, den 13ten Januar 1986

Betrifft: Kriegstagebuch des xxii Geb. A.K. -
September 1943 (Kefalonia)

→ Sehr geehrter Herr!

Da ich leider nicht persönlich nach Freiburg
kommen kann, möchte ich wissen ob es möglich
wäre die Photokopie einer Seite aus dem oben
genannten Kriegstagebuch zu erhalten. Selbst-
verständlich werde ich die Spesen im voraus
begleichen.

Es handelt sich um die Anlage nr. 15 (Ver-
lautbarung General Gandini an Obstlt. Garze)
betreffend die Verhandlungen über die Entwaffnung
der italienischen Division "Agnai".

An das
BUNDESARCHIV - MILITÄRARCHIV
Wiesentalstrasse, 10
7800 FREIBURG

*Rece.
13/12/1985*

Florenz, den 21ten Dezember 1985

Betrifft: Kriegstagebuch des XXII Geb. A.K. -
September 1943 (Kefalonia)

Sehr ~~gehrter~~ Herr!

Da ich leider nicht persönlich nach Freiburg kommen kann, möchte ich wissen ob es möglich wäre die Photokopie einer Seite aus dem obengenannten Kriegstagebuch zu erhalten. Selbstverständlich werde ich die Spesen im voraus begleichen.

Es handelt sich um die Anlage nr. 45 (Verlautbarung General Gandini an Obstlt. Barge) betreffend die Verhandlungen über die Entwaffnung der italienischen Division 'Acqui'.

Vielen Dank im voraus und freundliche Grüsse

General A.K. Renzo Apollonio

Indirizzo:

An das

BUNDESARCHIV - MILITÄRARCHIV

Wiesentalstrasse, 10

7800 FREIBURG

=====

Germania federale

Il telefono: 0761/42006

LUIGI FOSSATI
VIA A. STRADELLA, 8
20129 MILANO

Con un cordiale, affettuoso
saluto tuo
Luigi Fossati

P.S. Mi sono fermato di togliere il riferimento
alla "futura, eventuale collaborazione". Sono
tedeschi, ti possono mettere in allarme. In
ogni modo avremo occasione di scrivere

ancora e io dovrò andarci per ritro-
vare documenti sui piani-illusione
riguardanti Malta.
Cordialmente
Fossati

An das
BUNDESARCHIV - MILITÄRARCHIV
Wiesentalstrasse, 10
7800 FREIBURG i. Br.

Betrifft: AZ 4 - 6992 Apollonio

Florenz, den 17ten März 1986

Sehr geehrter Herr Meyer!

Viel Dank für die Photokopie der Anlage 43/a zum Kriegstagebuch des XXII Armeekorps. Entschuldigen Sie bitte ~~wenn~~ wenn ich nur heute antworte, aber für längere Zeit war ich nicht in Florenz.

Ich hätte noch eine Bitte an Sie. Für meine historische Dokumentation wäre die Anweisung des OKW vom OKdo H. Gr. E (Saloniki - Gen. Löhr) an das Kommando des XXII Armeekorps (Joanmina - Gen. Lanz), Seite Ia 2050/43 ge. L. vom 11/9/1943 sehr notwendig. Es handelt sich um eine Verweisung an General Gandin über die Konsequenzen einer Ablehnung der Waffenniederlegung. Könnte ich bitte auch eine Kopie erhalten?

Bitte lassen Sie mich wissen wie ich die Spesenkosten regeln kann.

Besten Dank im voraus und freundliche Grüsse

aus: KA 24-22/3

Anlage Nr. 4

R/27

Geheim!

Generalkommando XXII. (Geb.) A. K.

den Herrn Oberbefehlshaber der Heeresgruppe E.

HR-Blitz!

Neben aus Keffalonia zurück melde ich folgendes:

Die Truppen der Division Aquil unter Befehl des Generals
weigern sich bisher ihre Waffen abzugeben und haben heute
Mittag sowohl auf 2 deutsche Schiffe wie auf unsere Truppen
Argostolion das Feuer eröffnet. 1 Schiff gesunken, 5 Tote und
verwundete. Habe daraufhin General Gandin folgenden Befehl

an den deutschen Inselkommandanten, Oberstlt. Barge, übermittelt:

- 1.) Die Division Aquil hat sofort sämtliche Waffen bis auf die Handwaffen der Offiziere, die diesen belassen bleiben, an den deutschen Kommandanten der Insel, Oberstleutnant Barge, abzugeben, wie dies bereits von allen Teilen des ital. VIII. und XVI. A. K. geschehen ist.
- 2.) Werden die Waffen nicht sofort abgegeben, so wird die Abgabe durch die deutsche Wehrmacht mit Gewalt erzwungen werden.
- 3.) Ich stelle fest, dass die unter Ihrem Kommando stehende Division durch das heute früh um 7.00 Uhr gegen die deutsche Truppe und zwei deutsche Schiffe eröffnete Feuer, dass 5 Tote

und 8 Verwundete verursachte, einen offenen und deutigen Akt der Feindseligkeit begangen hat."

Nunmehr beruft sich General Gandin auf eine Zusage des Leutnants der Luftwaffe Busch vom Stabe General Holle, der in Keffalonia war, um General Gandin für seine neue Aufgaben zu holen. Busch scheint Gandin die Belassung seiner Waffen zu haben.

Ich habe befohlen, dass die deutsche Inselbesatzung die Abgabe mit Gewalt erzwingt, wenn die italienischen Truppen morgen Mittag 12.00 Uhr nicht sämtliche Waffen abgegeben. Einzelheiten sind mit dem Inselkommandanten von mir besprochen. Ich bitte die Mitwirkung der Luftwaffe und der Kriegsmarine.

Da die Division des Generals Gandin als einzige im Bereich ital. VIII. und XXVI. Korps sowohl in Keffalonia wie auf Korfu die Waffenabgabe Widerstand entgegengesetzt und sich Gandin damit, dass er Befehle entweder vom italienischen König oder Marschall Badoglio erwartet, halte ich seine beabsichtigte Verwendung für möglich.

gez. L a n z .

Ha Nr. 357/43 gez.

Bittl
Oberst i.G.
1940

Zu befehlen 330

Verlautbarung General Gandin an Obstlt. Barge:

Die Division weigert sich meinen Befehl auszuführen, sich in dem
 am Sammi zu versammeln, da sie fürchtet entwaffnet und gegen
 Die deutschen Versprechungen entweder auf der Insel gelassen, als
 ub für die Griechen oder noch schlimmer, nicht nach Italien son-
 rn auf das griechische Festland gebracht zu werden, um gegen die
 bellen zu kämpfen.

her sind die Vereinbarungen mit Ihnen von gestern von der Division
 ht angenommen worden. Die Division will auf ihren Posten bleiben
 ange sie nicht mit Garantien ^{die} jede Doppelsinnigkeit ausschließen,
 das Versprechen von gestern Morgen und später dann sofort hernach
 ht eingehalten wurde, versichert ist, daß sie ihre Waffen und Muni-
 n behalten dürfen und daß die Deutschen nur im Augenblick der Ein-
 ffung die Artillerie aufgeben will. Die Division würde versichern,
 ihrer Ehre und mit Garantie, daß sie die Waffen nicht gegen die
 schen richten würde. Wenn dies nicht geschieht, wird die Division
 er kämpfen, als die Schmach der Waffenabgabe zu erleiden und ich
 e, wenn auch mit Schmerz, endgültig darauf verzichten, mit der
 schen Seite zu verhandeln, indem ich an der Spitze meiner Division
 e. Ich bitte mir bis 16.00 Uhr Antwort zu geben. In der Zwischen-
 dürfen sie ~~nicht~~ ^{die} aus Lixuri kommende Truppen nicht weiter vorrück-
 lassen und die ~~auf~~ von Argostolion nicht weiterbewegen, da sonst
 re Zwischenfälle daraus entstehen können.

Der Kdr. General der Division Acqui
 gez. G a n d i n .

COMUNICAZIONE DEL GENERALE GANDIN

AL TEN.COL. BARGE

(T R A D U Z I O N E)

La Divisione si rifiuta di eseguire il mio ordine di radunarsi nella zona di Sami, poichè essa teme di essere disarmata e, contro tutte le promesse tedesche, o di essere lasciata sull'isola come preda per i Greci o, ancora peggio, di essere portata non in Italia ma sul Continente greco per combattere contro i ribelli.

Perciò gli accordi di ieri con lei non sono stati accettati dalla Divisione.

La Divisione vuole rimanere nelle sue posizioni fino a quando non ottiene assicurazione, con garanzie che escludano ogni ambiguità - come la promessa di ieri mattina che subito dopo non è stata mantenuta - che essa possa mantenere le sue armi e le sue munizioni e che solo al momento dell'imbarco possa consegnare le artiglierie ai tedeschi. La Divisione assicurerebbe, sul suo onore e con garanzie, che non impiegherebbe le armi contro i tedeschi.

Se ciò non accadrà, la Divisione preferirà combattere piuttosto di subire l'onta della cessione delle armi ed io, sia pure con rincrescimento, rinuncerò definitivamente a trattare con la parte tedesca, finchè rimango a Capo della mia Divisione.

Prego darmi risposta entro le ore 16.00.

Nel frattempo, le truppe provenienti da LIXURI non debbono essere portate ulteriormente avanti e quelle di ARGO = STOLION non debbono avanzare, altrimenti ne possono derivare gravi incidenti.

IL GENERALE COMANDANTE DELLA DIVISIONE ACQUI

f.to GANDIN